SUCCESS STORY AROMASCHUTZVENTILE FÜR DIE LEBENSMITTELINDUSTRIE

MICHEL WERKZEUGBAU AG, SCHWEIZ



SO BLEIBT KAFFEE LÄNGER FRISCH AUF DAS VENTIL KOMMT ES AN

ÜBERBLICK

KUNDE: MICHEL WERKZEUGBAU AG LAND ODER REGION: Schweiz BRANCHE: Verpackung

ANWENDUNG: AROMASCHUTZVENTILE

Anzahl Kavität: 36Material: PE, PP

MASCHINENDETAILS: CX UND PX 30 BIS 120

Schließkraft: 300 bis 1.200 kNSchneckendurchmesser: 18-40 mm

KUNDENPROFIL:

Die Michel Werkzeugbau AG ist Teil der Wipf-Gruppe und liefert maßgeschneiderte Lösungen für den Formenbau und die Kunststofftechnik. www.michel-ag.ch

ANFORDERUNGEN:

- Schnelle Zykluszeiten in der Lebensmittelverpackung
- · Energieeffiziente Fertigung
- · Schnelle Unterstützung im Kundendienst
- · Hohe Reproduzierbarkeit
- · Konstante Fertigung 24/7

INDIVIDUELLE LÖSUNG:

- · Verbreiterte Holmabstände
- · Größere Aufspannplatten
- Platz für Werkzeuge mit bis zu 36 Kavitäten

VORTEILE:

- · Hohe Wiederholgenauigkeit
- · Mehr Output bei bester Qualität
- · Sichere "Geisterschichten"

Wenn Kaffeebohnen, Hefeteig oder andere ausgasende Lebensmittel transportiert werden, helfen sie: Aromaschutzventile, die Gas aus der Verpackung heraus, aber keinen Sauerstoff hinein lassen. Etwa zwei Zentimeter im Durchmesser groß, sind die Ventile optisch eher unscheinbar und man würde nicht vermuten, wie anspruchsvoll ihre Fertigung ist.

Für die Aromaschutzventile entstehen bei der Michel Werkzeugbau der Grundkörper und der Membranhalter aus PE oder PP mit Toleranzen von 6/100 Millimetern. Die Montage der Rohteile übernimmt im Anschluß die Wipf AG. Mehrere hundert Millionen Aromaschutzventile pro Jahr liefert Wipf auf diese Weise an internationale Kunden und ist damit die Nummer zwei auf dem Weltmarkt.

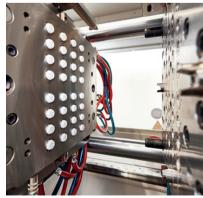
Bei einer Fertigung in der lohnkostenintensiven Schweiz ist es unerlässlich, dass die Anlagen an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr laufen. Die Tagesschicht ist von 7 bis 17 Uhr anwesend, danach übernehmen die "Geister". Die preissensible Verpackungsbranche braucht bekanntermaßen schnelle Zykluszeiten – und eben personaleffiziente Fertigung. Michel beschäftigt insgesamt 20 Mitarbeiter und betreibt 23 Spritzgießmaschinen vorrangig vollelektrisch von KraussMaffei.

"Für uns ist die hohe Wiederholgenauigkeit, der Output und die Zuverlässigkeit der PX entscheidend. Es haben andere Anbieter versucht, billiger zu fertigen, aber dann doch die Qualität nicht erreicht."

Alexander Furrer, COO Michel Werkzeugbau



Zum Einsatz kommen die Aromaschutzventile in Verpackungen namhafter Kaffeeanbieter



Multikavitätenwerkzeuge ermöglichen hohe Ausbringungsmengen

